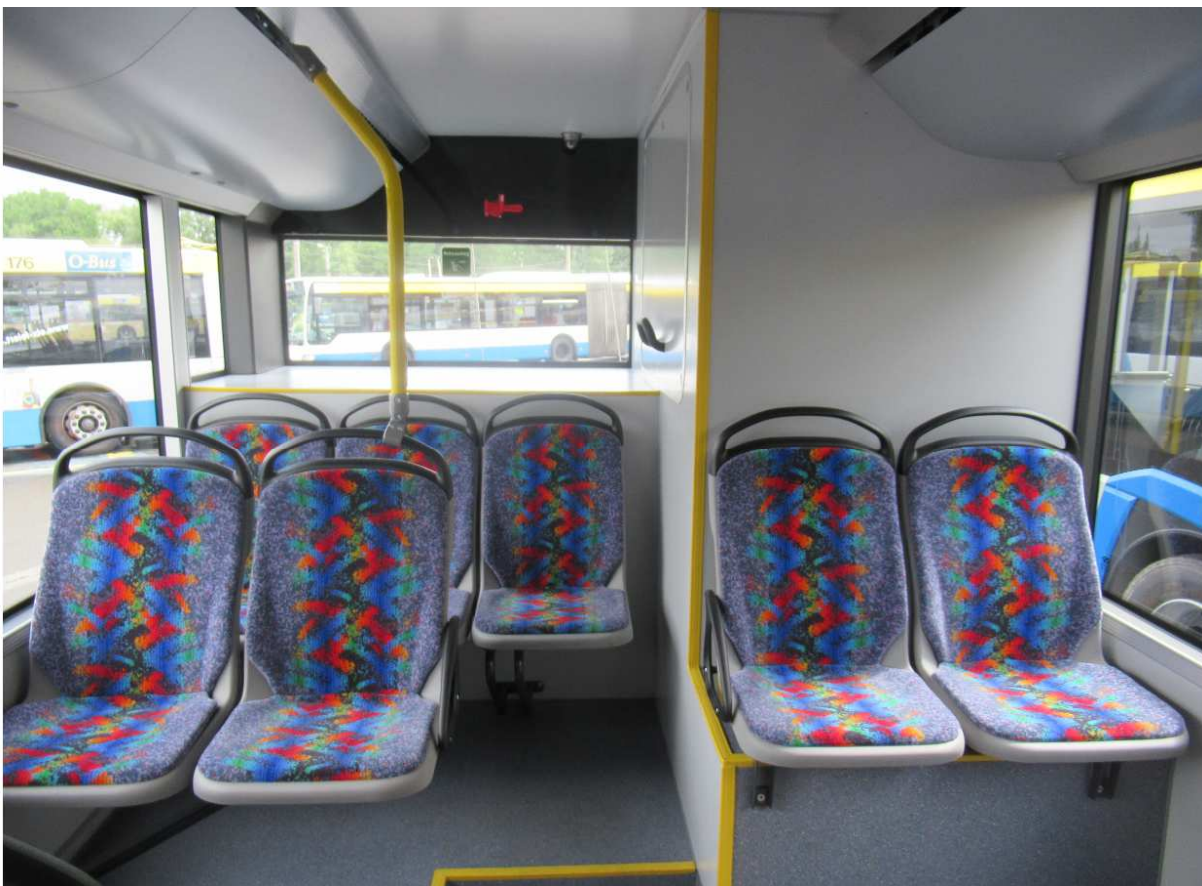


## 1. Vorstellung der neuen BOB am 30.6.2021

In Anwesenheit der Aufsichtsratsvorsitzende der SWS GmbH Frau Juliane Hilbricht, Conrad Troullier/ Geschäftsführung (Verkehr), Jörg Eisenhut/ Fahrlehrer & Projektleitung BOB, Holger Ben Zid/ Assistenz der Geschäftsführung und Dipl.-Ing (FH) Peter Hanz/ Leiter Verkehrstechnik, stellv. Betriebsleiter der SWS wurde ab 10:30 Uhr der Presse die neuen BOB vorgestellt. Der am 6.10.2020 gelieferte Wagen 865, der bereits seit dem 10.6.2021 als E-Wagen 684/60 morgens im Schülerverkehr eingesetzt wurde, wird als erster Wagen der acht Einheiten umfassenden Serie mit dem Betriebssystem und dem neuen Fahrscheindrucker ausgestattet und soll ab Montag im Liniendienst eingesetzt werden. Bei der Vorstellung wurde auf die Unterschiede zu den ersten vier BOB eingegangen, sie unterscheiden sich nicht nur von der äußeren Optik von ihren Vorgängermodellen, sondern wurden im Zuge des Modellwechsels der Firma Solaris auch die Batterien anders verbaut. Zwei der vier Batteriepacks finden in dem Motorenturm übereinander Platz, die Außenmaße der raumhohen Abkantung beträgt 1,73/1,0 m. Die beiden anderen Batterien haben im Heck Platz, hierfür entstand eine Abkantung in etwa 1 m Höhe und 1,0 m Tiefe:



Dafür konnte im Gegensatz zu den Vorgänger-BOB 861-864 ein durchgehend niederfluriger Gang eingerichtet werden, auf das Podest für den unterflurigen Einbau der Batterien konnte verzichtet werden. Entsprechend der Forderungen der Ausschreibung sind die neuen BOB nun nur 18 m lang, aber durch die Einbauten für die Batterien sind nur 41 Sitzplätze vorhanden, beim den ersten vier BOB sind es 46 Sitzplätze. Die Anzahl der Stehplätze liegt nun bei 66, neun mehr als bei den Vorgängern. Die Werte berücksichtigen bei beiden BOB die zwei Plätze für

Rollstuhlfahrer. Unverändert haben auch die neuen BOB drei Türen, die mittlere Türe ist als Außenschwenktüre ausgeführt sowie eine Klimaanlage für den gesamten Fahrgastraum.



Im Heck sind rechts zwei Batteriepacks übereinander angeordnet, links befinden sich die Trennwandler für die Batterie-einheiten. Die orangefarbenen Kabel markieren die Hochvolt-Verbindungen.

Link Presseartikel: <https://solingenmagazin.de/acht-brandneue-bob-in-solingens-obus-flotte/>

## 2. Wagenpark

Im Juni 2021 wurde als zweiter Berkhof der Wagen 174 abgemeldet, somit verbleiben nur noch 13 Wagen (Nr.171-173, 175-179, 181-185). Mit Stand 30.6.2021 sind folgende VanHool aufgrund Bearbeitung der Rostschäden im Drehkranzbereich in Arbeit: Wagen 255 in eigener Werkstatt zur Bearbeitung der Stahlkonstruktion (siehe Foto links), Wagen 265 zur Wiederherstellung des Bodenbereichs und Wagen 264 in der Werkstatt der EvoBus GmbH in Dortmund. Nach der Behandlung der Stahlkonstruktion warten die Wagen 252 und 268 auf die Komplettierung des Bodens. Beim VanHool 261 wurde der Bodenbelag (siehe Foto rechts) nach Rostbehandlung wieder hergestellt, er wird in Kürze wieder den Linienbetrieb aufnehmen

